

**Produktname: GRK 1 (Phospho Ser21) Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab04748**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte, Affe
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Phosphoryliert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:5000-1:10000
<b>Molekulargewicht</b>	63kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	GRK1
<b>Alternative Namen</b>	GRK1; RHOK; Rhodopsin kinase; RK; G protein-coupled receptor kinase 1
<b>Gen-ID</b>	6011.0
<b>SwissProt ID</b>	Q15835
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen GRK1 im Bereich der Phosphorylierungsstelle Ser21 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 6–55

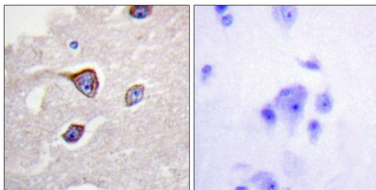
**Hintergrund**

Dieses Gen kodiert für ein Mitglied der Guaninnukleotid-bindenden Protein (G-Protein)-gekoppelten Rezeptorkinase-Subfamilie der Serin/Threonin-Proteinkinasen. Das Protein phosphoryliert Rhodopsin und leitet dessen Deaktivierung ein. Defekte im GRK1-Gen sind bekanntermaßen Ursache der Oguchi-Krankheit Typ 2 (auch bekannt als stationäre Nachtblindheit Typ Oguchi-2). [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008], katalytische Aktivität: ATP + [Rhodopsin] = ADP + [Rhodopsin]phosphat. Krankheit: Defekte im GRK1-Gen sind eine Ursache der kongenitalen stationären Nachtblindheit Typ Oguchi (CSNBO) [MIM:258100], auch bekannt als Oguchi-Krankheit. Die kongenitale stationäre Nachtblindheit ist eine nicht-progressive Netzhauterkrankung, die durch eine Beeinträchtigung des Nachtsehens gekennzeichnet ist. CSNBO ist eine autosomal-rezessive Form, die mit Fundusverfärbungen und einer abnorm verlangsamten Dunkeladaptation einhergeht. Funktion: Phosphoryliert Rhodopsin und leitet dadurch dessen Deaktivierung ein. Online-Informationen: Wissenschaftlicher Newsletter von Retina International. PTM: Autophosphoryliert. PTM: Farnesylierung ist für die volle Aktivität erforderlich. Ähnlichkeit: Gehört zur Proteinkinase-Superfamilie. AGC Ser/Thr Proteinkinase-Familie. GPRK-Subfamilie. Ähnlichkeit: Enthält eine AGC-Kinase-C-terminale Domäne. Ähnlichkeit: Enthält eine Proteinkinase-Domäne. Ähnlichkeit: Enthält eine RGS-Domäne. Gewebespezifität: Retina und Zirbeldrüse.

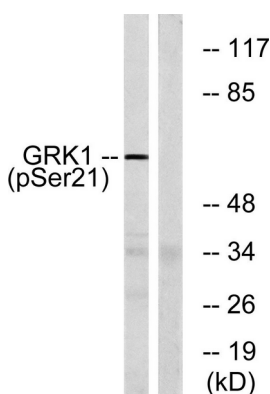
## Forschungsbereich

Chemokine; Endozytose;

## Bilddaten



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Hirngewebe unter Verwendung des GRK1 (Phospho-Ser21)-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem Phosphopeptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus mit 20 ng/ml TNF 5' behandelten COS7-Zellen unter Verwendung des GRK1 (Phospho-Ser21)-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem Phosphopeptid blockiert.